

Protokoll der 1. SGA-Sitzung im Schuljahr 2010/11, 09.09.2010

Beginn: 16h00

Ende: 17h00

Ort: Direktion; GRG23VBS; Draschestraße 90-92, 1230 Wien

➤ TeilnehmerInnen:

Hr. Direktor Anzböck,

Elternvertretung: Doris Dacho, Nicole Hennrich, Thomas Kostal,
Stephan Raab;

SchülerInnenvertretung: Valentina Blazicek, Patrick Rodriguez

LehrerInnenvertretung: Herwig Danzinger, Martina Mettenheimer, Angela Redl

1) Klassen- und Schülerzahlen im Schuljahr 2010/11

Information durch den Hrn. Direktor (siehe Beilage)

2) Termine im Wintersemester im Schuljahr 2010/11

Information durch den Hrn. Direktor (siehe Beilage); Diskussion, ob ein (zusätzlicher) Sprechtag im 1. Semester abgehalten werden solle, Hinweis von Seiten der Direktion, wonach beim 2. Sprechtag im letzten Schuljahr sehr wenige Eltern in der Schule waren; Hr. Kostal möchte genauere Daten als Grundlage für eine Besprechung im Elternverein – diese gibt es jedoch lt. Aussage der Direktion nicht im Detail; Fr. Dacho schlägt vor, dass lediglich KV und „Hauptgegenstands-LehrerInnen“ zu einem zusätzlichen Sprechtag erscheinen müssten; Ablehnung von Seiten der LehrerInnenvertreterInnen, da dies sicherlich als ungerecht diesen KollegInnen gegenüber empfunden werden würde; Entscheidung wird auf die 2. SGA-Sitzung vertagt.

3) Schulveranstaltungen im Schuljahr 2010/11

Information durch den Hrn. Direktor (siehe Beilage)

Abstimmung über die zu bewilligenden Veranstaltungen: einstimmig angenommen

- Diskussion über die Situation in den heurigen 6. Klassen, die nicht auf Sprachreise fahren werden; der Direktor informiert über Gespräche (gemeinsam mit Hrn. Kostal, EV, und Hrn. Tomic, VBS-Verein), wonach zukünftig der – finanziell deutlich besser dotierte – VBS-Verein Kosten übernehmen solle; ein diesbezüglicher Beschluss müsse aber erst im Rahmen der VBS-Sitzung getroffen werden; für das heurige Schuljahr ist es für Sprachreisen planungstechnisch zu spät; andere Möglichkeiten – Schikurs; Woche bzw. Tage mit sportlichem oder sozialem Aspekt etc. – werden im Plenum diskutiert; für den Fall, dass eine finanzielle Lösung gefunden werden könne (s.o.), sollten die Klassen gemeinsam mit dem KV etwaige Unternehmungen überlegen.

- kurze Diskussion, warum heuer keine Sprachreise der Lateingruppe (7. Klassen) zustande gekommen ist; Hr. Dir. Anzböck weist auf das Ersatzprogramm – Tagesexkursionen in Wien – hin. Kollege Jernej macht dies aus finanziellen Gründen so, weil sonst zu viele SchülerInnen daheim geblieben wären.
- Hr. Kostal stellt allgemein klar, dass der EV bei „schulbezogenen Veranstaltungen“ keine Lehrerkosten übernehmen wolle, die Förderung der SchülerInnen müsse natürlich im Vordergrund stehen, die LeiterInnen sollten vor allem darauf drängen, Freiplätze für die LehrerInnen zu erhalten.

4) Schulversuche im Schuljahr 20011/12

Information durch den Hrn. Direktor; die Schulversuche „Modulare Oberstufe“ sowie „Standardisierte Kompetenzorientierte Reifeprüfung in den Fremdsprachen“ werden zur Fortsetzung eingereicht.

4) Allfälliges

- Direktor Anzböck stellt den Antrag (Anfrage von Dr. Chaudary; Vorstand der „Österreichisch-Pakistanischen-Gesellschaft“, Vater ehemaliger SchülerInnen unserer Schule), ob eine Sammelbüchse der „Österreichisch-Pakistanischen-Gesellschaft“ zur Unterstützung der Flutopfer in Pakistan aufgestellt werden dürfe.
 - einstimmig angenommen
 - Hr. Kostal erkundigt sich, wie das Projekt „SchülerInnen geben Nachhilfe“ angenommen wird → positive Rückmeldungen; Frage, ob es wieder eine „Übersichtsliste“ für Klassen geben könne, aus der ersichtlich sei, wie viel in dieser Klasse supplied worden ist, wird vom Hrn. Dir. mit dem Hinweis verneint, dass die neue Programmversion eine solche Auswertung nicht mehr erlaube; etwaige KlassenvertreterInnen mögen in diesbezüglichen Angelegenheiten direkt zu ihm kommen.
 - Auf Anfrage von Fr. Dachö bezüglich der Modalitäten hinsichtlich der „Unverbindlichen Übungen“ informiert der Hr. Direktor, dass die Kurse schon in der ersten Woche beginnen – d.h. schon „am Laufen“ sind – , die endgültigen Zuordnungen bzw. Raumpläne aber erst mit Inkrafttreten des endgültigen Stundenplanes fixiert werden können.
 - Auf Anfrage von Fr. Dachö bezüglich des Computerführerscheines EDCL informiert der Hr. Direktor, dass grundsätzlich alle Modulprüfungen innerhalb eines Schuljahres vorgesehen seien, es aber natürlich möglich sei, diese auch später – zu den im Haus stattfindenden Terminen – zu absolvieren.
- 2. SGA-Sitzung im Schuljahr 2010/11: **Donnerstag, 03.11.2010, 16h00**